

LAVAMAT 5260FL
LAVAMAT 5468FL
LAVAMAT 5460FL

DE WASCHMASCHINE

BENUTZERINFORMATION

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.

ZUBEHÖR UND VERBRAUCHSMATERIALIEN

Im AEG Webshop finden Sie alles, was Sie für ein makelloses Aussehen und perfektes Funktionieren Ihrer AEG Geräte benötigen. Wir bieten auch ein umfangreiches Zubehörsortiment, das Ihre höchsten Qualitätsansprüche erfüllt, vom Profi-Kochgeschirr bis zu Besteckkörben, von Flaschenhaltern bis hin zu Wäschebeuteln für empfindliche Wäsche...



Besuchen Sie den Webshop unter
www.aeg.com/shop

INHALT

4	Sicherheitsinformationen
5	Sicherheitshinweise
7	Gerätebeschreibung
8	Bedienfeld
9	Erste Inbetriebnahme
10	Täglicher Gebrauch
13	Praktische Tipps und Hinweise
15	Waschprogramme
19	Reinigung und Pflege
24	Was tun, wenn ...
28	Technische Daten
28	Verbrauchswerte
29	Montage
35	Elektrischer Anschluss
35	Umwelttipps

In dieser Benutzerinformation werden folgende Symbole verwendet:



Wichtige Hinweise zur Sicherheit von Personen und Informationen zur Vermeidung von Geräteschäden



Allgemeine Hinweise und Ratschläge



Hinweise zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

SICHERHEITSINFORMATIONEN

Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen und Beschädigungen durch unsachgemäße Montage. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung griffbereit auf.

Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen



WARNUNG!

Es besteht Erstickungsgefahr. Risiko von Verletzungen oder permanenten Behinderungen.

- Lassen Sie keine Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, mangelnder Erfahrung oder mangelndem Wissen dieses Gerät benutzen. Solche Personen müssen von einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, beaufsichtigt oder bei der Bedienung des Geräts angeleitet werden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Alle Verpackungsmaterialien von Kindern fernhalten.
- Halten Sie alle Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Falls Ihr Gerät mit einer Kindersicherung ausgestattet ist, empfehlen wir, diese einzuschalten.

Allgemeine Sicherheit

- Schalten Sie vor Reinigungsarbeiten immer das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Beachten Sie die maximale Beladungsmenge von 6 kg (siehe Kapitel „Programmtabelle“).
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0,5 bar (0,05 MPa) und 8 bar (0,8 MPa) liegen.

- Die Lüftungsöffnungen im Gerätesockel (falls vorhanden) dürfen nicht von einem Teppichboden blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den mitgelieferten neuen Schläuchen an den Wasseranschluss angeschlossen werden. Alte Schläuche dürfen nicht wieder verwendet werden.



SICHERHEITSHINWEISE

Montage

- Entfernen Sie die Verpackungsmaterialien und die Transportschrauben.
- Bewahren Sie die Transportschrauben auf. Wenn Sie das Gerät umsetzen, müssen Sie die Trommel blockieren.
- Stellen Sie ein beschädigtes Gerät nicht auf und benutzen Sie es nicht.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann oder an dem es Witterungseinflüssen frei ausgesetzt ist.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Stellen Sie sicher, dass der Boden, auf dem das Gerät aufgestellt wird, eben, hitzebeständig und sauber ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Tür nicht vollständig geöffnet werden kann.
- Seien Sie beim Umsetzen des Geräts vorsichtig, denn es ist schwer. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen Gerät und Boden zirkulieren kann.
- Stellen Sie die Füße so ein, dass der dazu erforderliche Abstand zwischen Gerät und Boden vorhanden ist.

Elektrischer Anschluss



WARNUNG!

Brand- und Stromschlaggefahr.

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Daten auf dem Typenschild den Daten Ihrer Stromversorgung entsprechen. Wenden Sie sich andernfalls an eine Elektrofachkraft.
- Das Gerät darf ausschließlich an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Wenden Sie sich zum Austausch des beschädigten Netzkabels an den Kundendienst oder einen Elektriker.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.

- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um das Gerät von der Spannungsversorgung zu trennen. Ziehen Sie dazu immer direkt am Netzstecker.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Das Gerät entspricht den EC-Richtlinien.

Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Das Gerät muss mit den mitgelieferten neuen Schläuchen an den Wasseranschluss angeschlossen werden. Alte Schläuche dürfen nicht wieder verwendet werden.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Achten Sie darauf, dass beim ersten Gebrauch des Geräts keine Undichtheiten vorhanden sind.

Gebrauch



WARNUNG!

Verletzungs- Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Das Gerät ist für die Verwendung im Haushalt vorgesehen.
- Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Waschmittelverpackung.
- Platzieren Sie keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts.
- Berühren Sie während des Betriebs nicht das Türglas. Das Glas kann sehr heiß sein.
- Achten Sie darauf, dass alle Metallobjekte aus der Wäsche entfernt wurden.
- Stellen Sie keinen Behälter zum Auffangen möglicher Wasserlecks unter das Gerät. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn Sie Fragen zur Verwendung möglicher Zubehöreile haben.

Reinigung und Pflege



WARNUNG!

Andernfalls besteht Verletzungsgefahr und das Gerät könnte beschädigt werden.

- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- oder Dampfstrahl.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämme, chen, Lösungsmittel oder Metallgegenstände.

Entsorgung



WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.

- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.

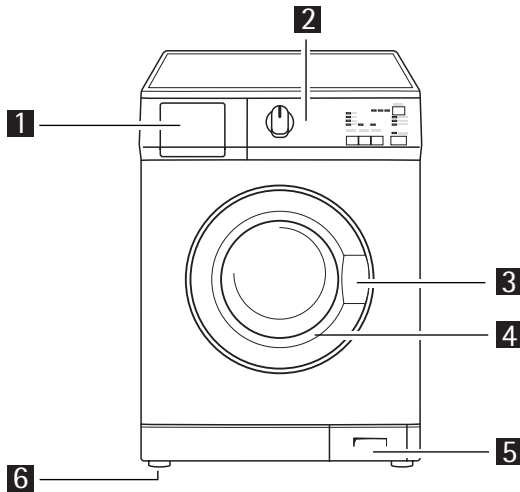
Service

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an den Kundendienst. Wir empfehlen nur Originalersatzteile zu verwenden.

GERÄTEBESCHREIBUNG

Ihr neues Gerät erfüllt alle Anforderungen moderner Wäschepflege, mit großen Einsparungen von Wasser, Waschmittel und Energie.

Die Öko-Klappe erlaubt die volle Ausnutzung des Waschmittels und reduziert den Wasserverbrauch mitfolglich Energie-Ersparung.



1 Waschmittelschublade

2 Bedienblende

3 Türgriff

4 Typenschild

5 Laugenpumpe

6 Einstellbare Füße

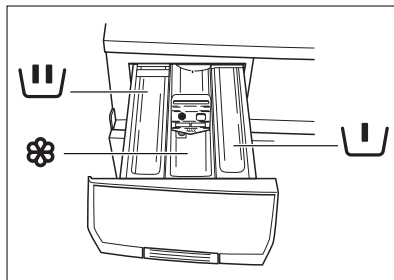
Waschmittelschublade

 Fach für Waschmittel oder Fleckentferner.
Das Vorwaschmittel wird zu Beginn des Waschprogramms eingespült.

Der Fleckentferner wird während der **FLECKEN-Behandlungsphase** im Hauptwaschgang zugefügt.

 Fach für Waschpulver oder Flüssigwaschmittel für den **Hauptwaschgang**.

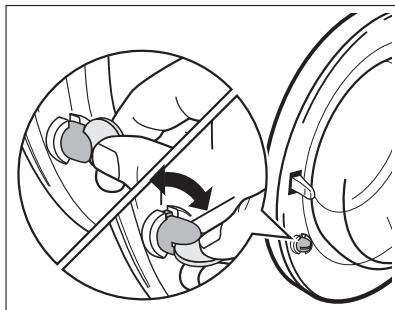
 Fach für flüssige Pflegemittel (Weichspüler, Stärke).



Befolgen Sie die Mengeneempfehlungen des Waschmittelherstellers und überschreiten Sie nicht die Markierung "MAX" in der Waschmittelschublade. Füllen Sie Weichspüler oder Stärkezusätze in die Kammer, bevor Sie das Waschprogramm starten.

Sicherheit von Kindern

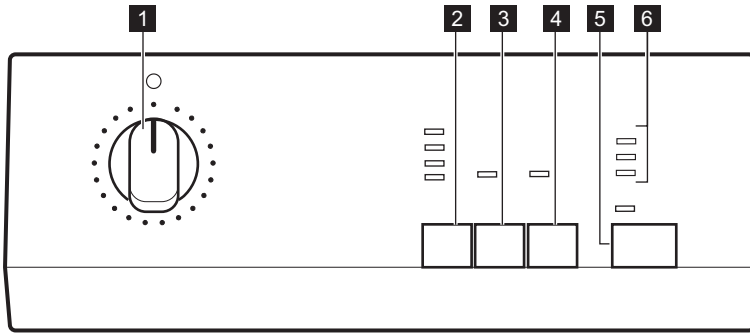
Stellen Sie sicher, dass Kinder oder Haustiere nicht in die Trommel klettern. Damit sich kleine Kinder oder Haustiere nicht in der Trommel einschließen können, ist dieses Gerät mit einer speziellen Sicherung ausgestattet. Zum Einschalten der Kindersicherung drehen Sie den Knopf in der Tür (ohne ihn zu drücken) im Uhrzeigersinn, bis sich die Kerbe in horizontaler Position befindet. Falls nötig, benutzen Sie hierzu eine Münze. Um diese Funktion auszuschalten und die Tür wieder schließen zu können, drehen Sie den Knopf gegen den Uhrzeigersinn, bis die Kerbe wieder in vertikaler Position ist.



BEDIENFELD



Nachstehend ist das Bedienfeld abgebildet. Die Abbildung zeigt den Programmwahlschalter und die verschiedenen Tasten und Kontrolllampen. Auf diese wird auf den folgenden Seiten durch die entsprechenden Nummern Bezug genommen.



- 1** Programmwahlschalter
- 2** Taste SCHLEUDERN (U/MIN.)
- 3** Taste FLECKEN
- 4** Taste KURZ
- 5** Taste START/PAUSE
- 6** Kontrolllampen

Kontrolllampen

Nach Drücken von Taste 5 leuchtet die Kontrolllampe WASCHEN (6.1) auf. Das Gerät ist in Betrieb und die Tür kann nicht geöffnet werden.

Nach dem Programmende leuchtet die Kontrolllampe ENDE (6.2) auf und nach einigen Minuten kann die Tür geöffnet werden.

Wenn das Gerät zusätzliche Spülgänge durchführt, leuchtet die Kontrolllampe EXTRA SPÜLEN (6.3) auf. Siehe „Auswählen eines zusätzlichen Spülgangs“.

6.1

6.2

6.3

ERSTE INBETRIEBNAHME



- Achten Sie darauf, dass der elektrische Anschluss und der Wasseranschluss der Installationsanweisung entsprechen.
- Entfernen Sie den Polystyrolblock und alles andere Material aus der Trommel.
- Gießen Sie zwei Liter Wasser in das Fach für den Hauptwaschgang **[III]** der Waschmittelschublade zur Aktivierung der ÖKO-Schleuse. Starten Sie dann ein Programm für Koch-/Buntwäsche mit der höchsten Temperatur ohne Wäsche ein, um alle fertigungsbedingten Rückstände aus der Trommel und den Leitungen zu entfernen. Füllen Sie einen halben Messbecher Waschmittel in das Fach für den Hauptwaschgang der Waschmittelschublade und starten Sie das Gerät.

TÄGLICHER GEBRAUCH

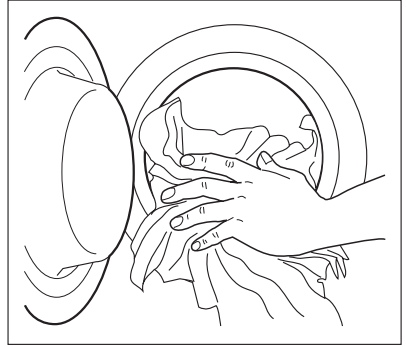
Einlegen der Wäsche

1. Öffnen Sie die Tür, indem Sie den Türgriff behutsam nach außen ziehen. Legen Sie die Wäsche Stück für Stück lose in die Trommel.
2. Drücken Sie die Tür fest zu. Das Schloss muss hörbar einrasten.



WARNUNG!

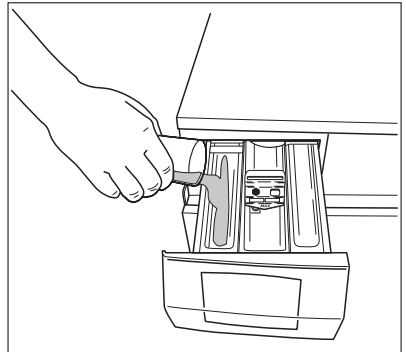
Achten Sie darauf, dass die Wäsche nicht zwischen Tür und Gummidichtung eingeklemmt wird.



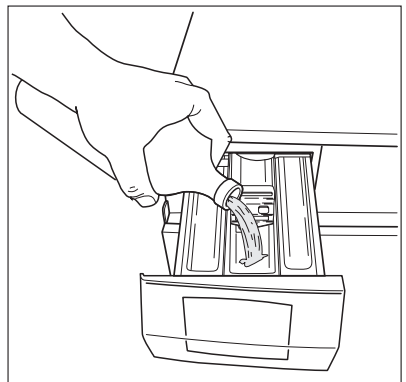
Messen Sie Waschmittel und Pflegemittel ab

Ihr neues Gerät wurde speziell für die Einsparung von Wasser, Energie und Waschmittel konstruiert.

1. Ziehen Sie die Waschmittelschublade bis zum Anschlag heraus. Messen Sie die benötigte Waschmittelmenge ab und schütten Sie das Waschmittel in die Kammer für den Hauptwaschgang . Wenn Sie ein Programm mit der Funktion **Vorwäsche** oder **Flecken** wählen, schütten Sie das Waschmittel in das Fach mit der Markierung .



2. Falls erforderlich, füllen Sie das Pflegemittel in das Fach mit der Markierung  (die verwendete Menge darf die Markierung **MAX** in der Schublade nicht übersteigen). Schließen Sie die Waschmittelschublade vorsichtig.



Wählen Sie das gewünschte Programm mit dem Programmwahlschalter (1).

Sie können das richtige Programm für jede Art von Wäsche anhand der Beschreibungen in den Waschprogrammtabellen auswählen (siehe "Waschprogramme").

Drehen Sie den Programm-Wahlschalter auf das gewünschte Programm. Mit dem Programm-Wahlschalter legen Sie je nach Wäschetyp das geeignete Waschprogramm (z. B. Wasserstand, Trommelbewegung, Anzahl der Spülgänge) und die Temperatur beim Waschen fest.

Die Kontrolllampe der Taste 5 beginnt zu blinken.

Der Programm-Wahlschalter lässt sich nach rechts oder links drehen. Drehen Sie den Programm-Wahlschalter auf , um ein Programm abzubrechen bzw. das Gerät AUSzuschalten.

Nach Ablauf des Programms muss der Programmwahlschalter zum Ausschalten des Geräts auf die Position  gedreht werden.



Wird der Programm-Wahlschalter auf ein anderes Programm gestellt während die Maschine arbeitet, blinkt die gelbe Kontrolllampe von Taste 5 dreimal und zeigt die Meldung Err an, um die falsche Auswahl anzuzeigen. Das Gerät führt das neu gewählte Programm nicht aus.

Wählen Sie mit Taste 2 die Drehzahl für das SCHLEUDERN oder SPÜLSTOPP



Wurde das gewünschte Programm gewählt, dann schlägt Ihr Gerät automatisch die maximale Schleuderdrehzahl für dieses Programm vor.

Wenn Sie mit einer anderen Drehzahl als der vorgeschlagenen schleudern möchten, drücken Sie die Taste 2 wiederholt.

Die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf.

SPÜLSTOPP: Bei Auswahl dieser Option wird das Wasser des letzten Spülgangs nicht abgepumpt, sodass die Wäschestücke möglichst wenig knittern. Nach Abschluss des Programms leuchtet die Kontrolllampe 6.2 auf, die Kontrolllampe der Taste 5 und die Kontrolllampe 6.1 erlöschen und die Tür ist verriegelt, da das Wasser noch abgepumpt werden muss.

Zum Abpumpen des Wassers lesen Sie bitte das Kapitel „Am Programmende“.

Taste Optionen

Je nach Programm lassen sich mehrere Optionen kombinieren. Diese müssen nach der Wahl des gewünschten Programms und vor dem Drücken von Taste 5 gewählt werden. Wenn diese Tasten gedrückt werden, leuchten die entsprechenden LEDs auf. Wenn die Tasten erneut gedrückt werden, erlöschen die Kontrolllampen.

Wenn eine unzulässige Option ausgewählt wurde, blinkt die gelbe Kontrolllampe von Taste 5 dreimal.

Für die Kombinierbarkeit der Waschprogramme mit den Optionen siehe den Abschnitt "Waschprogramme".

Wählen Sie die Option FLECKEN (Taste 3)

Wählen Sie diese Option zur Behandlung stark verschmutzter oder stark fleckiger Wäsche mit Fleckentferner (erweiterter Hauptwaschgang mit einer zeitoptimierten Fleckenbehandlungsphase). Die zugehörige Kontrolllampe leuchtet auf.

Diese Zusatzfunktion ist nicht verfügbar bei einer Temperatur unter 40°C.

**VORSICHT!**

Wenn Sie ein Programm mit Flecken-Funktion ausführen möchten, schütten Sie das Waschmittel oder den Fleckentferner in das Fach .

Wählen Sie die Option KURZ (Taste 4)

Durch Drücken dieser Taste leuchtet die entsprechende Kontrolllampe auf und die Waschdauer reduziert sich. Diese Option eignet sich bei leicht verschmutzter Wäsche, die nur kurze Zeit verwendet bzw. getragen wurde.

Wählen Sie START/PAUSE (Taste 5)

Zum Starten des ausgewählten Programms drücken Sie Taste 5; die entsprechende rote Kontrolllampe hört auf zu blinken.

Die Kontrolllampe 6.1 leuchtet und zeigt damit den Start des Gerätes an. Die Tür ist verriegelt.

Drücken Sie zur Unterbrechung eines laufenden Programms die Taste 5: Die entsprechende rote Kontrolllampe beginnt zu blinken.

Um das Programm an der Stelle fortzusetzen, an der es unterbrochen wurde, drücken Sie die Taste 5 erneut.

Wählen Sie einen zusätzlichen Spülgang

Dieses Gerät ist so konstruiert, dass es nur wenig Wasser verbraucht. Allerdings kann es für Menschen mit besonders empfindlicher Haut (Waschmittelallergie) erforderlich sein, die Wäsche extra zu spülen (Extraspülen).

Drücken Sie gleichzeitig die Tasten 2 und 3 für einige Sekunden: die Kontrolllampe 10.3 leuchtet auf. Diese Funktion bleibt permanent eingeschaltet. Zum Löschen drücken Sie diese Tasten erneut, bis die Kontrolllampe 10.3 erlischt.

Ändern einer Option oder eines laufenden Programms

Solange sie noch nicht vom Programm ausgeführt wird, kann eine Zusatzfunktion noch geändert werden. Bevor Sie Änderungen vornehmen können, müssen Sie das Programm unterbrechen. Drücken Sie hierzu die Taste 5.

Ein laufendes Programm können Sie nur ändern, indem Sie es zurücksetzen. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf  und anschließend auf die neue Programmposition. Starten Sie das neue Programm, indem Sie die Taste 5 erneut drücken. Das Waschwasser in der Trommel wird dabei nicht abgepumpt.

Programm-Unterbrechung

Drücken Sie die Taste 5, um ein laufendes Programm zu unterbrechen. Die entsprechende Kontrolllampe blinkt. Um das Programm fortzusetzen, drücken Sie die Taste erneut.

Programm löschen

Drehen Sie den Programm-Wahlschalter auf , um ein laufendes Programm abzubrechen. Anschließend können Sie ein neues Programm wählen.

Öffnen der Tür nach dem Programmstart

Drücken Sie zunächst die Taste 5, um das Gerät auf Pause zu stellen. Nach einigen Minuten kann die Tür geöffnet werden.

Bleibt die Tür verriegelt, bedeutet dies, dass die Maschine bereits aufheizt, und dass der Wasserstand bereits über den Türrand reicht. In diesem Fall lässt sich die Tür nicht öffnen. Wenn Sie die Tür unbedingt öffnen müssen und merken, dass sie verriegelt ist, schalten Sie das Gerät aus, indem Sie den Programmwahlschalter auf  drehen. Nach einigen Minuten kann die Tür geöffnet werden. **(Achten Sie auf den Wasserstand und die Temperatur!)** Nachdem Sie die Tür wieder geschlossen haben, müssen Sie das Programm und die Optionen erneut auswählen und dann die Taste 5 drücken.

Am Programmende

Das Gerät schaltet automatisch ab. Die Kontrolllampe der Taste 5 erlischt. Nach einigen Minuten leuchtet die Kontrolllampe 6.2 auf.

Wurde eine Spülstopp-Option gewählt, leuchtet die entsprechende Kontrolllampe weiter, die Kontrolllampe 6.2 leuchtet auf und die Tür bleibt verriegelt, da das Wasser noch abgepumpt werden muss.

Abpumpen des Wassers:

- Drehen Sie den Programmwahlschalter auf .
- Wählen Sie das Programm PUMPEN oder SCHLEUDERN
- Verringern Sie bei Bedarf die Schleuderdrehzahl durch Drücken der entsprechenden Taste
- Drücken Sie die Taste 5
- Nach dem Programmende leuchtet nur die Kontrolllampe 6.2 auf.

Drehen Sie den Programmwahlschalter auf , um das Gerät abzuschalten. Nehmen Sie die Wäsche heraus und prüfen Sie sorgfältig, ob die Trommel leer ist.

Wenn Sie keinen weiteren Waschgang starten möchten, schließen Sie den Wasserhahn. Lassen Sie die Tür offen, damit sich kein Schimmel und keine unangenehmen Gerüche bilden.



Standby: Nach Beendigung des Programms wird das Energiesparsystem mit eingeschalteten Kontrolllampen aktiviert. Nach dem Drücken einer beliebigen Taste am Gerät wird das Energiesparsystem deaktiviert.

PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE

Sortieren der Wäsche

Beachten Sie die Textilpflegesymbole auf jedem Kleidungsetikett und die Waschhinweise des Herstellers. Sortieren Sie die Wäsche nach: Kochwäsche, Buntwäsche, Synthetik, Feinwäsche, Wolle.

Vor dem Einfüllen der Wäsche

Waschen Sie niemals weiße Wäsche und Buntwäsche zusammen. Die weiße Wäsche könnte sich verfärben oder vergrauen.

Neue gefärbte Wäschestücke können beim ersten Waschen färben; daher sollten sie das erste Mal getrennt gewaschen werden.

Knöpfen Sie Kopfkissen zu und schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Binden Sie Gürtel und lange Bänder zusammen.

Entfernen Sie hartnäckige Flecken vor dem Waschen.

Reinigen Sie besonders verschmutzte Stellen mit einem speziellen Waschmittel oder Waschmittelpaste vor.

Behandeln Sie Gardinen besonders sorgsam. Entfernen Sie Haken oder stecken Sie diese Wäschestücke in eine Tasche oder ein Wäschenetz.

Entfernen von Flecken

Hartnäckige Flecken lassen sich möglicherweise nicht allein mit Wasser und Waschmittel entfernen. Sie sollten daher vor dem Waschen vorbehandelt werden.

Blut: Behandeln Sie frische Flecken mit kaltem Wasser. Bereits getrocknete Flecken lassen Sie über Nacht in Wasser mit einem Spezialwaschmittel einweichen.

Farben auf Ölbasis: Befeuchten Sie die Flecken mit Benzin-Fleckentferner, legen Sie das Kleidungsstück auf ein weiches Tuch und tupfen Sie den Fleck ab; wiederholen Sie diesen Vorgang mehrere Male.

Getrocknetes Schmierfett: Feuchten Sie den Fleck mit Terpentin an, legen Sie das Kleidungsstück auf eine weiche Oberfläche und tupfen Sie den Fleck mit einem Baumwolltuch ab.

Rost: Verwenden Sie in heißem Wasser gelöste Oxalsäure oder einen Rostentferner im kalten Zustand. Bei älteren Rostflecken wurde wahrscheinlich bereits die Gewebestruktur beschädigt und es können sich leicht Löcher bilden.

Schimmelflecken: Behandeln Sie Schimmelflecken mit Bleichmittel und spülen Sie das Gewebe gründlich aus (nur Kochwäsche und farbechte Buntwäsche).

Gras: Behandeln Sie Grasflecken leicht mit Seife und Bleichmittel (nur Kochwäsche und farbechte Buntwäsche).

Kugelschreiber und Klebstoff: Befeuchten mit Aceton¹⁾ Legen Sie das Kleidungsstück auf ein weiches Tuch und tupfen Sie den Fleck ab.

Lippenstift: Befeuchten Sie den Fleck mit Aceton, dann behandeln Sie ihn mit Brennspritus. Behandeln Sie Rückstände mit Bleichmittel.

Rotwein: Weichen Sie das Wäschestück in Wasser und Waschmittel ein, spülen und behandeln Sie es mit Essig- oder Zitronensäure und spülen Sie es dann erneut. Behandeln Sie Rückstände mit Bleichmittel.

Tinte: Je nach Tintensorte das Gewebe zunächst mit Aceton¹⁾, dann mit Essigsäure anfeuchten; Behandeln Sie Rückstände in weißer Wäsche mit Bleichmittel und spülen Sie anschließend gründlich aus.

Teerflecken: Behandeln Sie die Flecken zunächst mit Fleckentferner, Brennspritus oder Benzin und reiben Sie dann mit Waschmittelpaste.

Wasch- und Zusatzmittel

Gute Waschergebnisse sind auch von der Wahl des Waschmittels und der richtigen Füllmenge abhängig. Dies trägt auch zur Vermeidung von Abfall und zum Umweltschutz bei. Obwohl Waschmittel biologisch abbaubar sind, enthalten sie Substanzen, die in größeren Mengen das empfindliche Gleichgewicht der Natur stören können.

Die Wahl des Waschmittels hängt von der Gewebeart (Feinwäsche, Wolle, Baumwolle, usw.), der Farbe, der Washtemperatur und dem Verschmutzungsgrad ab.

In diesem Gerät können alle gebräuchlichen Waschmaschinen-Waschmittel verwendet werden:

- Waschpulver für alle Gewebearten

1) Verwenden Sie Aceton nicht für Kunstseide.

- Waschpulver für Schonwäsche (höchstens 60 °C) und Wolle
- Flüssigwaschmittel, vorzugsweise für Programme mit niedrigen Temperaturen (max. 60 °C) für alle Gewebearten oder nur speziell für Wolle.

Waschmittel und Pflegemittel müssen vor dem Start des Waschprogramms in die entsprechenden Fächer der Waschmittelschublade eingefüllt werden.
Bei der Verwendung von Waschmittelkonzentraten oder Flüssigwaschmitteln muss ein Programm **ohne** Vorwäsche ausgewählt werden.
Die Waschmaschine verfügt über ein Umwälzsystem, welches eine optimale Ausnutzung des Waschmittels ermöglicht.
Befolgen Sie die Mengeneempfehlungen des Waschmittelherstellers und **überschreiten Sie nicht die «MAX»-Markierung in der Waschmittelschublade.**

Empfohlene Waschmittelmenge

Art und Menge des Waschmittels sind abhängig von der Gewebeart, der Füllmenge, dem Verschmutzungsgrad und der Härte des verwendeten Wassers.
Beachten Sie die Anweisungen der Waschmittelhersteller bezüglich der Waschmittelmengen.
Verwenden Sie weniger Waschmittel, wenn:

- Sie nur eine kleine Wäschemenge waschen
- die Wäsche nur leicht verschmutzt ist
- sich während des Waschvorgangs große Mengen Schaum bilden.

Wasserhärte

Die Wasserhärte ist in sogenannte "Wasserhärtebereiche" eingeteilt. Informationen zur Wasserhärte an Ihrem Wohnort erhalten Sie beim Wasserwerk oder bei Ihrer Gemeindeverwaltung. Wenn der Wasserhärtegrad mittel oder hoch ist, empfehlen wir Ihnen, nach den Angaben des Herstellers einen Weichspüler zu verwenden. Wenn Sie weiches Wasser haben, reduzieren Sie die Menge des Waschmittels entsprechend.

WASCHPROGRAMME

Programm Höchst- und Mindesttemperatur Programmbeschreibung Max. Schleuderdrehzahl Max. Wäschemenge Wäscheart	Optionen	Waschmittel- fach
KOCHWÄSCHE-BUNTWÄSCHE 95°-30° Hauptwaschgang - Spülgänge - Langer Schleudergang Maximale Schleuderdrehzahl 1200 U/min für Modell L5260FL (1400 U/min für Modell L5468FL-L5460FL) Max. Beladung 6 kg - Ver. Beladung 3 kg Für weiße und bunte Baumwolle (normal verschmutzt).	U/MIN., SPÜLSTOPP, FLECKEN ¹⁾ , KURZ ²⁾ , EXTRA SPÜLEN	

Programm Höchst- und Mindesttemperatur Programmbeschreibung Max. Schleuderdrehzahl Max. Wäschemenge Wäscheart	Optionen	Waschmittel-fach
KOCHWÄSCHE/BUNTWÄSCHE MIT VORWÄSCHE 60°-40° Vorwäsche - Hauptwäsche - Spülgänge - langer Schleudergang Maximale Schleuderdrehzahl 1200 U/min für Modell L5260FL (1400 U/min für Modell L5468FL-L5460FL) Max. Beladung 6 kg - Ver. Beladung 3 kg Für weiße und bunte Baumwolle mit Vorwaschgang (stark verschmutzte Wäschestücke).	U/MIN., SPÜLSTOPP, KURZ ²⁾ , EXTRA SPÜLEN	  
PFLEGELEICHT 60°- 30° Hauptwaschgang - Spülgänge - Kurzer Schleudergang Maximale Schleuderdrehzahl 1200 U/min für Modell L5260FL (1000 U/min für Modell L5468FL-L5460FL) Max. Beladung 3 kg - Ver. Beladung 1,5 kg Pflegeleichte Wäsche oder Mischgewebe: Unterwäsche, farbige Textilien, nicht einlaufende Hemden, Blusen.	U/MIN., SPÜLSTOPP, FLECKEN ¹⁾ , KURZ ²⁾ , EXTRA SPÜLEN	  
LEICHTBÜGELN PLUS 40° Hauptwaschgang - Spülgänge - Kurzer Schleudergang Maximale Schleuderdrehzahl 1200 U/min für Modell L5260FL (1000 U/min für Modell L5468FL-L5460FL) Max. Beladung 1 kg Pflegeleichte Textilien, die sanft gewaschen und geschleudert werden sollen. Mit diesem Programm wird die Wäsche sanft gewaschen und schonend geschleudert, um Knitterfalten zu vermeiden. Somit wird das Bügeln einfacher. Das Gerät führt darüber hinaus zusätzliche Spülgänge aus.	U/MIN., SPÜLSTOPP, EXTRA SPÜLEN	 
FEINWÄSCHE 40°- 30° Hauptwaschgang - Spülgänge - Kurzer Schleudergang Maximale Schleuderdrehzahl 1200 U/min für Modell L5260FL (1000 U/min für Modell L5468FL-L5460FL) Max. Beladung 3 kg - Ver. Beladung 1,5 kg Feinwäsche: Acryl, Viskose, Polyester.	U/MIN., SPÜLSTOPP, FLECKEN ¹⁾ , KURZ ²⁾ , EXTRA SPÜLEN	  

Programm Höchst- und Mindesttemperatur Programmbeschreibung Max. Schleuderdrehzahl Max. Wäschemenge Wäscheart	Optionen	Waschmittel- fach
WOLLE PLUS  (HANDWÄSCHE) 30 °C - Kalt Hauptwaschgang - Spülgänge - Kurzer Schleudergang Maximale Schleuderdrehzahl 1200 U/min für Modell L5260FL (1000 U/min für Modell L5468FL-L5460FL) Max. Beladung 2 kg Ein Waschprogramm sowohl für maschinenwaschbare Wolle als auch für handwaschbare Wäschestücke aus Wolle und Feinwäsche. Hinweis: Ein einzelnes oder ein sehr großes Wäschestück kann zu einer Unwucht führen. Wenn das Gerät die letzte Schleuderphase nicht ausführt, geben Sie noch weitere Wäschestücke dazu, verteilen Sie die Beladung mit der Hand neu und wählen Sie dann das Schleuderprogramm.	U/MIN., SPÜLSTOPP	
FEINSPÜLEN Spülgänge - Kurzer Schleudergang Maximale Schleuderdrehzahl 1200 U/min für Modell L5260FL (1000 U/min für Modell L5468FL-L5460FL) Max. Beladung 6 kg Mit diesem Programm lassen sich Koch-/Buntwäschestücke spülen und schleudern, die mit der Hand gewaschen wurden. Die Maschine führt 3 Spülgänge durch, anschließend erfolgt der letzte Schleudergang. Die Schleuderdrehzahl lässt sich durch Drücken der entsprechenden Taste reduzieren.	U/MIN., SPÜLSTOPP, EXTRA SPÜLEN	
PUMPEN Wasser abpumpen Max. Beladung 6 kg Zum Abpumpen des letzten Spülwassers bei Programmen mit der Option Spülstopp. Drehen Sie zunächst den Programmwahlschalter auf  , wählen Sie dann das Programm Abpumpen und drücken Sie Taste Start.		

Programm Höchst- und Mindesttemperatur Programmbeschreibung Max. Schleuderdrehzahl Max. Wäschemenge Wäscheart	Optionen	Waschmittel-fach
SCHLEUDERN Abpumpen und langer Schleudergang Maximale Schleuderdrehzahl 1200 U/min für Modell L5260FL (1400 U/min für Modell L5468FL-L5460FL) Max. Beladung 6 kg Separater Schleudergang für handgewaschene Kleidungsstücke und nach Programmen mit der Option Spülstopp. Vor der Wahl dieses Programms muss der Programmwahlschalter auf  gedreht werden. Sie können die Schleuderdrehzahl mit der entsprechenden Taste passend zu der zu schleudernden Wäsche einstellen.	U/MIN.	
30 MIN. - 3 KG 30° Hauptwaschgang - Spülgänge - Kurzer Schleudergang Maximale Schleuderdrehzahl 1200 U/min für Modell L5260FL (1000 U/min für Modell L5468FL-L5460FL) Max. Beladung 3 kg Dieses Programm ist geeignet für die Schnellwäsche von Sportsachen oder Baumwoll- und Synthetikwäsche, die leicht verschmutzt sind oder nur einmal getragen wurden.	U/MIN.	
BAUMWOLLE ECO³⁾   - Hauptwaschgang - Spülgänge - Langer Schleudergang Maximale Schleuderdrehzahl 1200 U/min für Modell L5260FL (1400 U/min für Modell L5468FL-L5460FL) Max. Beladung 6 kg Dieses Programm kann für leicht bis normal verschmutzte Baumwollwäsche gewählt werden. Das Programm reduziert die Wassertemperatur und verlängert die Waschzeit. Dies ermöglicht ein wirtschaftliches Waschen, um Energie zu sparen.	U/MIN., SPÜLSTOPP, FLECKEN ¹⁾ , EXTRA SPÜLEN	
 /AUS Zum Abbrechen des laufenden Programms und zum Ausschalten des Geräts.		

1) Die Option „Flecken“ kann nur bei Temperaturen ab 40 °C ausgewählt werden.

2) Wenn Sie die Option KURZ durch Drücken von Taste 4 wählen, empfehlen wir Ihnen die Reduzierung der maximalen Beladung wie angegeben. (Ver. Beladung = verringerte Beladung). Die maximale Beladung ist hier ebenfalls möglich, allerdings mit geringfügig schlechterem Reinigungsergebnis.

3) Standardprogramme für die auf dem Energie-Label angegebenen Verbrauchswerte.

Diese Programme sind gemäß Verordnung 1061/2010 die Standardprogramme „Baumwolle 60 °C“ bzw. „Baumwolle 40 °C“. Hinsichtlich des kombinierten Energie- und Wasserverbrauchs für das Waschen normal verschmutzter Baumwollwäsche sind dies die effizientesten Programme.



Die Wassertemperatur in der Waschphase kann von der für das ausgewählte Programm angegebenen Temperatur abweichen.

REINIGUNG UND PFLEGE

Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer das Gerät vom Stromnetz trennen.

Entkalken

Unser normales Leitungswasser enthält Kalk. Daher sollte in regelmäßigen Abständen ein Wasserenthärter benutzt werden. Lassen Sie den Wasserenthärter in einem separaten Waschgang ohne Wäsche wirken und befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers des Wasserenthärters. Dies hilft, Kalkablagerungen zu verhindern.

Nach jedem Waschgang

Lassen Sie die Tür eine Weile offen stehen. Dies trägt dazu bei, Schimmelbildung und muffigen Geruch im Geräteinneren zu vermeiden. Lässt man die Tür nach dem Waschen offen, schont dies die Gummidichtung.

Waschgang zur Pflege der Maschine

Wenn Sie beim Waschen überwiegend niedrige Temperaturen benutzen, können sich Rückstände in der Trommel ansammeln.

Wir empfehlen daher die regelmäßige Durchführung eines Waschgangs zum Reinigen der Maschine.

Hierzu gehen Sie wie folgt vor:

- In der Trommel darf sich keine Wäsche befinden.
- Wählen Sie das heißeste Baumwollwaschprogramm.
- Verwenden Sie eine normale Menge Pulverwaschmittel mit Bleichmittel.

Reinigung der Außenseiten

Reinigen Sie die Außenseiten des Geräts nur mit Seifenlauge und trocknen Sie sie anschließend gründlich.



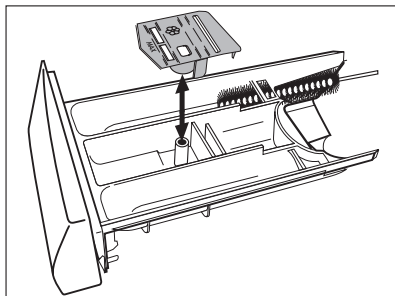
Verwenden Sie zum Reinigen des Gehäuses keinen Brennspritus, keine Lösungsmittel oder ähnliche Produkte.

Waschmittelschublade

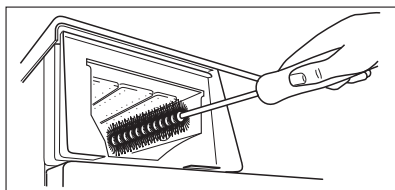
Die Schublade für das Waschpulver muss regelmäßig gereinigt werden.

1. Entnehmen Sie die Schublade, indem Sie sie mit kräftigem Ruck herausziehen.

2. Entfernen Sie den Einsatz für Zusatzmittel aus dem mittleren Fach.
3. Alle Teile mit Wasser reinigen.
4. Den Einsatz für Zusatzmittel bis zum Anschlag aufstecken, so dass er fest sitzt.



5. Reinigen Sie den gesamten Einspülbereich der Waschmaschine, insbesondere die Düsen oben in der Waschmittelschublade mit einer Bürste.
6. Setzen Sie die Waschmittelschublade in die Führungsschienen ein und schieben Sie sie ins Gerät.



Wäschetrommel

Rostablagerungen in der Trommel können durch Fremdkörper in der Waschmaschine oder durch eisenhaltiges Wasser entstehen.



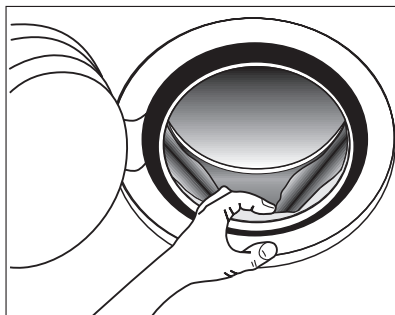
Benutzen Sie keine Reinigungsmittel auf Säurebasis, keine chlorierten Scheuermittel und keine Metallschwämmchen oder Stahlwolle zum Reinigen der Trommel.

1. Rostrückstände auf der Innenfläche der Trommel mit einem Edelstahl-Reinigungsmittel entfernen.
2. Zum Entfernen von Reinigungsmittelrückständen lassen Sie einen Waschgang ohne Wäsche durchlaufen.

Programm: Kurzprogramm Koch-/Buntwäsche bei maximaler Temperatur, geben Sie ca. 1/4 Messbecher Waschmittel dazu.

Türdichtung

Kontrollieren Sie regelmäßig die Türdichtung und entfernen Sie eventuelle Fremdkörper aus den Falten.



Ablaufpumpe

Die Pumpe sollte regelmäßig überprüft werden, insbesondere, wenn:

- Das Gerät nicht abpumpt und/oder schleudert.
- Das Gerät beim Abpumpen ungewöhnliche Geräusche macht, weil Sicherheitsnadeln, Münzen o. ä. die Pumpe blockieren.
- Eine Störung beim Wasserablauf besteht (siehe Abschnitt „Was tun, wenn...“).

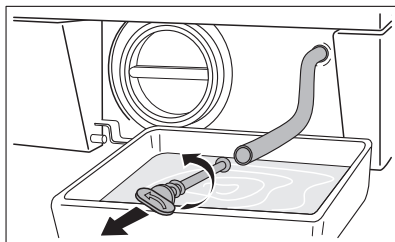
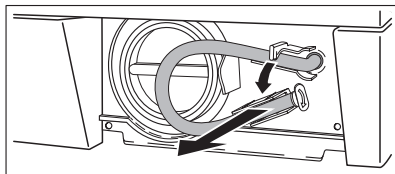
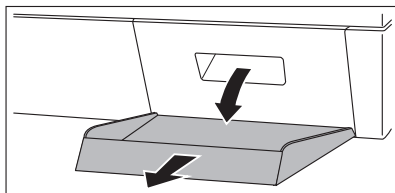


WARNUNG!

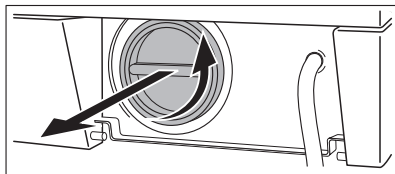
Schalten Sie vor dem Öffnen der Pumpenklappe immer das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Gehen Sie hierzu folgendermaßen vor:

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Falls nötig, warten Sie, bis das Wasser abgekühlt ist.
3. Öffnen Sie die Pumpenklappe.
4. Ziehen Sie die Klappe nach vorn.
5. Stellen Sie einen geeigneten Behälter neben der Pumpe bereit, um das Restwasser aus der Pumpe aufzufangen.
6. Ziehen Sie den Notentleerungsschlauch heraus, halten Sie das Ende in den Behälter und öffnen Sie die Kappe.

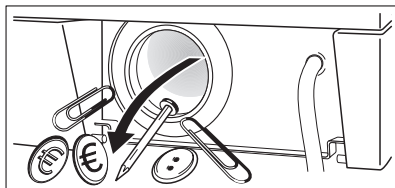


7. Tritt kein Wasser mehr aus, schrauben Sie den Filterdeckel entgegen dem Uhrzeigersinn auf und entnehmen Sie den Filter. Verwenden Sie falls erforderlich eine Zange. Halten Sie einen Lappen bereit, um austretendes Wasser aufzuwischen.

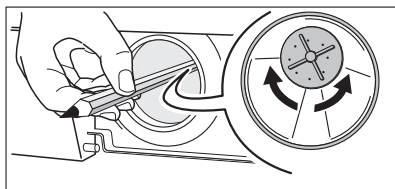


Reinigen Sie den Filter unter fließendem Wasser, um sämtliche Flusen zu entfernen.

8. Entfernen Sie alle Fremdkörper und Flusen aus der Filteraufnahme und dem Pumpenflügelrad.

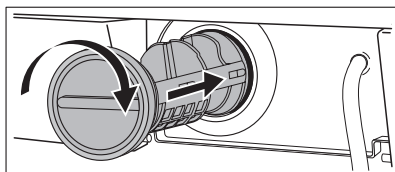


9. Prüfen Sie, ob sich das Pumpenflügelrad drehen lässt (es dreht sich ruckartig). Lässt es sich nicht drehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.



10. Verschließen Sie den Notentleerungsschlauch und schieben Sie den Schlauch wieder in das Gerät.

11. Setzen Sie den Filter wieder in die Pumpe ein. Setzen Sie ihn richtig in die speziellen Führungen ein. Schrauben Sie die Pumpenabdeckung wieder fest im Uhrzeigersinn ein.



12. Setzen Sie die Klappe ein und schließen Sie die Pumpenklappe.



WARNUNG!

Wenn das Gerät in Betrieb ist, kann sich je nach gewähltem Programm heißes Wasser in der Pumpe befinden.

Entfernen Sie den Pumpendeckel niemals während eines Waschgangs. Warten Sie immer, bis das Gerät den Waschgang beendet hat und leer ist. Achten Sie beim Aufsetzen des Pumpendeckels auf einen festen Sitz, um zu verhindern, dass Wasser austritt oder dass Kinder den Deckel entfernen können.

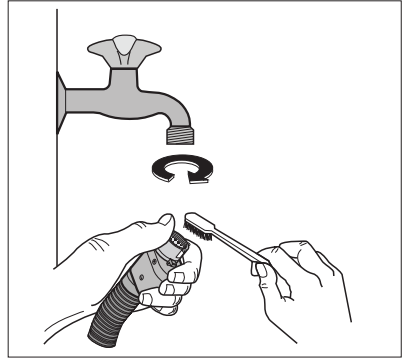
Wasserzulauffilter reinigen



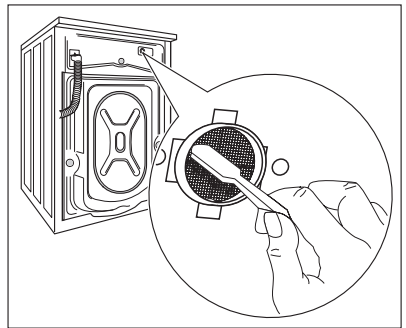
Wenn das Gerät kein Wasser oder nur sehr langsam Wasser einfüllt, blinkt die gelbe Kontrolllampe der Starttaste oder das Display zeigt (je nach Ausstattung) den entsprechenden Alarm an (siehe Kapitel „Was tun, wenn...“). Prüfen Sie, ob der Wasserzulauffilter verstopft ist.

So reinigen Sie die Wasserzulauffilter:

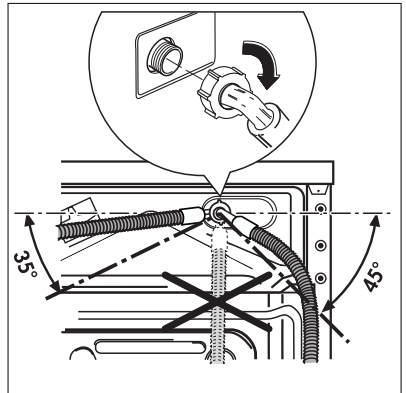
1. Schließen Sie den Wasserhahn.
2. Schrauben Sie den Schlauch vom Hahn ab.
3. Reinigen Sie den Filter im Schlauch mit einer harten Bürste.
4. Schrauben Sie den Schlauch wieder an den Hahn an. Vergewissern Sie sich, dass der Anschluss in Ordnung ist.



5. Schrauben Sie den Schlauch vom Gerät ab. Halten Sie ein Tuch bereit, da möglicherweise etwas Wasser herausfließt.
6. Reinigen Sie den Filter im Ventil mit einer harten Bürste oder einem Lappen.



7. Schrauben Sie den Wasserschlauch wieder an das Gerät und stellen Sie sicher, dass der Anschluss dicht ist.
8. Drehen Sie den Wasserhahn auf.



Notentleerung

Wenn das Wasser nicht abgepumpt wird, lassen Sie es wie folgt aus der Maschine ab:

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose;
2. Schließen Sie den Wasserhahn;
3. Falls nötig, warten Sie, bis das Wasser abgekühlt ist;
4. Öffnen Sie die Pumpenklappe;

5. Stellen Sie einen Behälter auf den Fußboden und halten Sie das Ende des Notentleerungsschlauchs in den Behälter. Entfernen Sie den Verschlussstopfen vom Schlauch. Das Wasser fließt in den Behälter. Wenn der Behälter voll ist, stecken Sie den Stopfen wieder in den Schlauch. Entleeren Sie den Behälter. Wiederholen Sie den Vorgang, bis kein Wasser mehr herausfließt;
6. Falls nötig, reinigen Sie die Pumpe wie vorab beschrieben;
7. Verschließen Sie den Notentleerungsschlauch und schieben Sie ihn in die Maschine zurück;
8. Schließen Sie die Pumpenklappe und schließen Sie die Tür.

Frostschutzmaßnahmen

Wenn die Waschmaschine in einem Raum aufgestellt ist, in dem die Temperatur unter 0°C abfallen kann, ergreifen Sie folgende Vorsichtsmaßnahmen:

1. Schließen Sie den Wasserhahn und schrauben Sie den Wasserzulaufschlauch vom Hahn ab;
2. Stellen Sie einen flachen Behälter auf den Fußboden und lassen Sie das Wasser über den Notentleerungsschlauch in den Behälter laufen;
3. Schrauben Sie den Wasserzulaufschlauch wieder fest auf und schieben Sie den Notentleerungsschlauch nach dem Aufstecken der Verschlusskappe wieder in die Maschine zurück.

Damit haben Sie alles Wasser aus der Waschmaschine ablaufen lassen, das gefrieren und dadurch Schäden am Gerät verursachen könnte.

Verwenden Sie die Maschine erst wieder bei einer Raumtemperatur von über 0°C.



Jedes Mal, wenn Sie das Wasser mit dem Notablaufschlauch ablassen, müssen Sie vor der Wiederinbetriebnahme 2 Liter Wasser in das Fach für die Hauptwäsche der Waschmittelschublade gießen und dann das Abpumpprogramm ausführen. Dadurch wird die **Öko-Ventil** aktiviert und vermieden, dass beim nächsten Waschgang ein Teil der Waschmittel unbe-nutzt zurückbleibt.

WAS TUN, WENN ...

Einige Probleme lassen sich auf Wartungsfehler oder Versehen zurückführen und können leicht gelöst werden, ohne den Kundendienst zu rufen. Bevor Sie den Kundendienst rufen, sollten Sie die nachstehenden Punkte überprüfen.

Während des Gerätebetriebs kann die Kontrolllampe der Taste 5 blinken, um anzuzeigen, dass das Gerät nicht funktioniert.

Der Gerätefehler kann durch die Anzahl der Blinkzeichen der Taste 5 bestimmt werden.

Wenn die Anzahl der Blinkzeichen keiner der unten angegebenen entspricht, bezieht sich diese auf einen Fehler, den Sie nicht beheben können. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihre lokale Kundendienstzentrale.

Drücken Sie einige Sekunden lang gleichzeitig die Tasten 4 und 5. Die gelbe Kontrolllampe der Taste 5 blinkt wie beschrieben für eine kurze Zeit (das grüne Blinken ist nicht zu berücksichtigen):

- 4 mal blinken = „Die Waschmaschine startet nicht“, folgen Sie den Vorschlägen im Feld „Mögliche Ursache/Abhilfe“ und starten Sie das Programm erneut.

- 1 mal blinken = „Die Waschmaschine füllt kein Wasser auf“, folgen Sie den Vorschlägen im Feld „Mögliche Ursache/Abhilfe“ und starten Sie das Programm erneut.
- 2 mal blinken = „Die Waschmaschine pumpt nicht ab und/oder schleudert nicht“, folgen Sie den Vorschlägen im Feld „Mögliche Ursache/Abhilfe“ und starten Sie das Programm erneut.

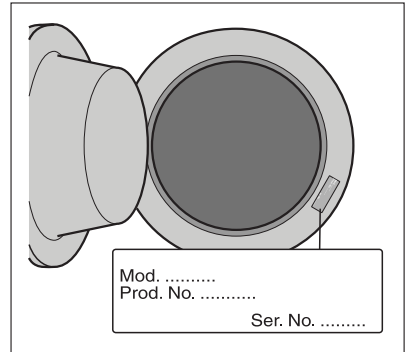
Beheben Sie die Ursache und drücken Sie dann die Taste 5, um das Programm neu zu starten. Wenn nach allen Prüfungen das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.

Problem	Mögliche Ursache/Abhilfe
Die Waschmaschine startet nicht:	Die Tür ist nicht richtig geschlossen. (Die gelbe Kontrolllampe von Taste 5 blinkt.) • Drücken Sie die Tür fest zu. Der Stecker ist nicht richtig in die Steckdose eingesteckt. • Stecken Sie den Stecker in die Steckdose. Die Steckdose wird nicht mit Strom versorgt. • Überprüfen Sie bitte die Elektroinstallation in Ihrem Haus. Die Hauptsicherung ist durchgebrannt. • Wechseln Sie die Sicherung aus. Der Programmauswahlschalter steht nicht auf der richtigen Position und die Taste 5 wurde nicht gedrückt. • Drehen Sie bitte den Programmwahlschalter und drücken Sie erneut die Taste 5. Die Zeitvorwahl wurde gewählt. • Falls der Waschgang sofort gestartet werden soll, brechen Sie die Startzeitvorwahl ab.
Es läuft kein Wasser in das Gerät:	Der Wasserhahn ist geschlossen. (Die gelbe Kontrolllampe von Taste 5 blinkt.) • Drehen Sie den Wasserhahn auf. Der Zulaufschlauch ist eingeklemmt oder geknickt. (Die gelbe Kontrolllampe von Taste 5 blinkt.) • Überprüfen Sie den Anschluss des Zulaufschlauchs. Der Filter im Zulaufschlauch oder der Filter im Zulaufventil ist blockiert. (Die gelbe Kontrolllampe von Taste 5 blinkt.) • Wasserzulaufilter reinigen (weitere Details finden Sie unter „Reinigung des Wasserzulaufilters“). Die Tür ist nicht richtig geschlossen. (Die gelbe Kontrolllampe von Taste 5 blinkt.) • Drücken Sie die Tür fest zu.

Problem	Mögliche Ursache/Abhilfe
Wasser läuft ein und dann sofort wieder ab:	Das Ende des Ablaufschlauchs liegt zu tief. • Siehe entsprechenden Absatz im Abschnitt „Wasserablauf“.
Das Gerät pumpt nicht ab und/oder schleudert nicht:	Der Ablaufschlauch ist gequetscht oder geknickt. (Die gelbe Kontrolllampe von Taste 5 blinkt.) • Überprüfen Sie den Anschluss des Ablaufschlauchs. Der Ablauffilter ist verstopft. (Die gelbe Kontrolllampe von Taste 5 blinkt.) • Reinigen Sie den Ablauffilter. Es wurde eine Option oder ein Programm gewählt, das damit endet, dass noch Wasser in der Trommel steht, oder das auf alle Schleudergänge verzichtet. • Wählen Sie das Abpump- oder das Schleuderprogramm. Die Wäsche ist nicht gleichmäßig in der Trommel verteilt. • Verteilen Sie die Wäsche neu. • Beladung eventuell zu gering. Geben Sie noch weitere Wäschestücke dazu, verteilen Sie die Beladung mit der Hand neu, und wählen Sie dann das Schleuderprogramm.
Es befindet sich Wasser auf dem Boden:	Sie haben zu viel Waschmittel oder ein ungeeignetes Waschmittel verwendet (zu starke Schaumbildung). • Reduzieren Sie die Waschmittelmenge oder benutzen Sie ein anderes Waschmittel. Überprüfen Sie die Anschlüsse des Zulaufschlauchs auf Dichtheit. Undichtigkeiten sind nicht immer leicht zu erkennen. Da das Wasser den Schlauch hinabläuft, prüfen Sie, ob er feucht ist. • Den Anschluss des Zulaufschlauchs kontrollieren. Der Zulaufschlauch ist beschädigt. • Tauschen Sie den Schlauch gegen einen neuen aus. Die Verschlusskappe des Notentleerschlauchs wurde nach der Pumpenreinigung nicht wieder aufgesteckt oder der Filter nicht korrekt eingeschraubt. • Verschließen Sie den Notentleerschlauch und schrauben Sie den Filter vollständig ein.

Problem	Mögliche Ursache/Abhilfe
Die Waschergebnisse sind unbefriedigend:	Sie haben zu wenig Waschmittel oder ein ungeeignetes Waschmittel benutzt. • Erhöhen Sie die Waschmittelmenge oder benutzen Sie ein anderes Waschmittel. Hartnäckige Flecken wurden nicht vorbehandelt. • Verwenden Sie zur Behandlung hartnäckiger Flecken handelsübliche Produkte. Falsche Temperatur ausgewählt. • Überprüfen Sie, ob Sie die korrekte Temperatur gewählt haben. Das Gerät ist überladen. • Beladen Sie die Trommel mit weniger Wäschestücken.
Die Tür lässt sich nicht öffnen:	Das Programm läuft noch. • Warten Sie das Ende des Waschprogramms ab. Die Tür wurde noch nicht entriegelt. • Einige Minuten warten. Es befindet sich Wasser in der Trommel. • Wählen Sie das Programm Abpumpen oder Schleudern, um das Wasser abzupumpen.
Das Gerät vibriert oder läuft sehr laut:	Transportsicherungen und Verpackungsteile wurden nicht entfernt. • Überprüfen Sie, ob das Gerät richtig aufgestellt ist. Das Gerät wurde nicht ausgerichtet. • Überprüfen Sie, ob das Gerät waagerecht steht. Die Wäsche ist nicht gleichmäßig in der Trommel verteilt. • Verteilen Sie die Wäsche neu. Möglicherweise befindet sich nur sehr wenig Wäsche in der Trommel. • Füllen Sie mehr Wäsche ein.
Das Gerät macht ungewöhnliche Geräusche:	Dieses Gerät ist mit einem Motor ausgestattet, der neben den bekannten Geräuschen anderer Motoren noch ein anderes, ungewohntes Geräusch macht. Dieser neue Motor sorgt für einen weicheren Anlauf und eine gleichmäßigere Verteilung der Wäsche in der Trommel während des Schleuderns sowie für eine bessere Stabilität des Geräts.
In der Trommel ist kein Wasser zu sehen:	Moderne Geräte arbeiten sehr ökonomisch und verbrauchen sehr wenig Wasser, ohne dabei ein schlechteres Waschergebnis zu erzielen.

Wenn Sie das Problem nicht genau bestimmen oder lösen können, wenden Sie sich an unseren Kundendienst. Beim Anruf sollten Sie Angaben zum Modell, die Produktnummer, die Seriennummer und das Kaufdatum Ihrer Maschine zur Hand haben: Der Kundendienst benötigt diese Informationen.



TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite Höhe Tiefe Tiefe (gesamt)	60 cm 85 cm 58 cm 62 cm
Elektrischer Anschluss Spannung - Gesamtleistung - Sicherung	Die Daten der elektrischen Anschlusswerte befinden sich auf dem Typenschild innen an der Gerätetür.	
Wasserdruck	Minimal Maximal	0,05 MPa 0,8 MPa
Max. Wäschemenge	Koch-/Buntwäsche	6 kg
Schleuderdrehzahl	Maximal	1200 U/min (L5260FL) 1400 U/min (L5468FL-L5460FL)

VERBRAUCHSWERTE



Die Werte dieser Tabelle sind Richtwerte. Folgende Faktoren können diese Werte verändern: Die Wäscheart und -menge, die Wasser- und Raumtemperatur.

Programme	Bela- dung (kg)	Energiever- brauch (kWh)	Wasserver- brauch (Liter)	Ungefähre Programm- dauer (in Mi- nuten)	Restfeuchte (%) ¹⁾
Koch-/Buntwä- sche 60 °C	6	1.3	58	125	53 ²⁾ / 52 ³⁾
Koch-/Buntwä- sche 40 °C	6	0.7	58	120	53 ²⁾ / 52 ³⁾
Pflegeleicht 40 °C	3	0.5	45	95	35

Programme	Beladung (kg)	Energieverbrauch (kWh)	Wasserverbrauch (Liter)	Ungefähre Programmdauer (in Minuten)	Restfeuchte (%) ¹⁾
Feinwäsche 40 °C	3	0.55	60	65	35
Wolle/Handwäsche 30 °C	2	0.25	53	55	30
Standardprogramme Koch-/Buntwäsche					
Standardprogramm Koch-/Buntwäsche 60 °C	6	1.01	42	161	53 ²⁾ / 52 ³⁾
Standardprogramm Koch-/Buntwäsche 60 °C	3	0.77	35	145	53 ²⁾ / 52 ³⁾
Standardprogramm Koch-/Buntwäsche 40 °C	3	0.66	35	140	53 ²⁾ / 52 ³⁾

1) Am Ende der Schleuderphase.

2) Für Modell L5260FL.

3) Für Modell L5468FL-L5460FL.

Aus-Zustand (W)	Ein-Zustand (W)
0.10	1.60

Die in den Tabellen oben enthaltenen Informationen erfüllen die Verordnung (EG) 2015/2010 der Kommission zur Durchführung der Richtlinie 2009/125/EC.

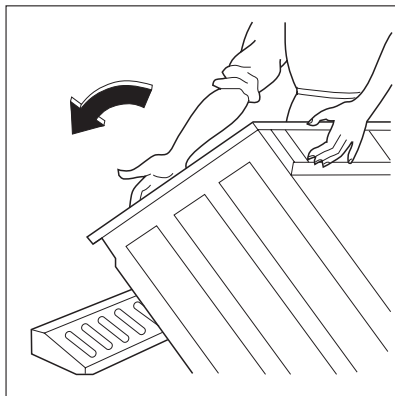
MONTAGE

Auspacken

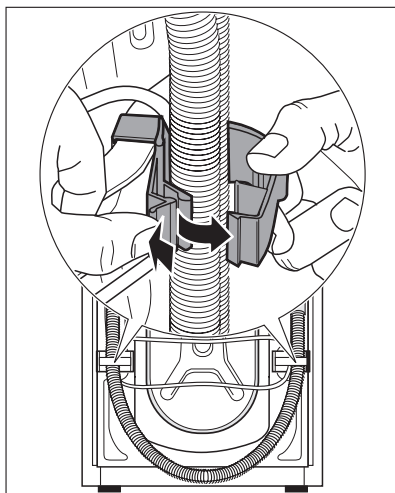
Bevor das Gerät verwendet werden kann, müssen alle Transportsicherungen und Verpackungsmaterialien entfernt werden.

Es empfiehlt sich, alle Transportsicherungen für eventuelle zukünftige Transporte des Gerätes aufzubewahren.

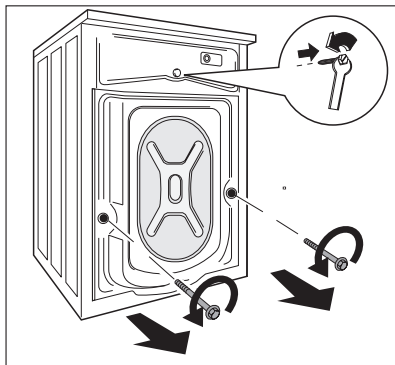
1. Legen Sie die Maschine nach Entfernen der Verpackung vorsichtig auf die Rückseite, um die Polystyrolplatte unter der Maschine zu entfernen.



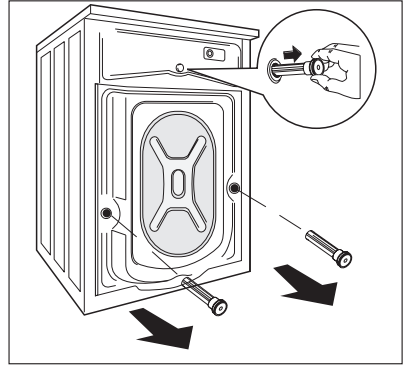
2. Entnehmen Sie das Stromkabel und den Ablaufschlauch aus den Schlauchhalterungen auf der Geräterückseite.



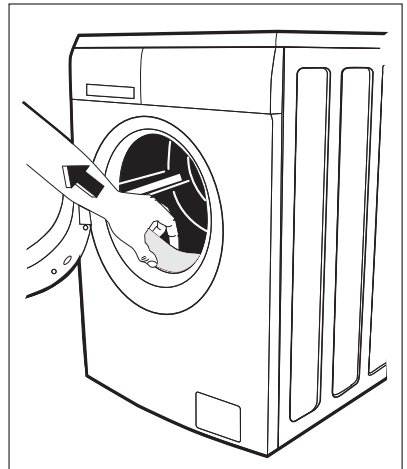
3. Lösen Sie die drei Schrauben mit dem Schlüssel, der mit dem Gerät mitgeliefert wurde.



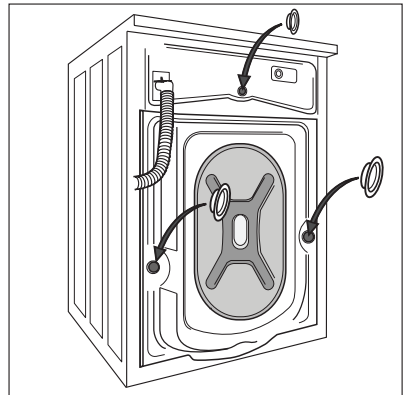
4. Ziehen Sie die entsprechenden Kunststoff-Distanzstücke heraus.



5. Öffnen Sie die Tür und entnehmen Sie den Zulaufschlauch aus der Trommel sowie den Polystyrolblock, der an der Türdichtung befestigt ist.



6. Verschließen Sie das kleinere obere Loch und die beiden größeren Löcher mit den entsprechenden Kunststoffkappen, die sich im Beutel mit der Benutzerinformation befinden.
7. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch wie in Abschnitt "Wasserzulauf" beschrieben an.



Aufstellen und Ausrichten

Stellen Sie das Gerät auf einem ebenen, harten Boden auf.

Stellen Sie sicher, dass die Luftzirkulation um die Maschine herum nicht durch Teppiche, Läufer usw. beeinträchtigt wird.

Wenn Sie das Gerät auf kleinformatigen Fliesen aufstellen, legen Sie eine Gummimatte unter. Stellen Sie niemals Pappe, Holz oder ähnliches Material unter das Gerät, um Unebenheiten des Bodens auszugleichen.

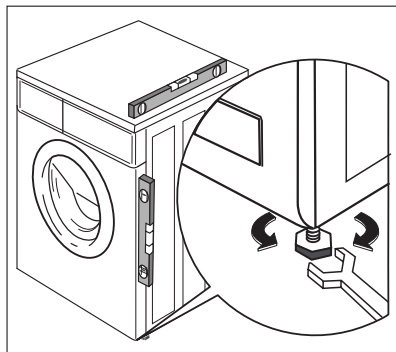
Sollte es sich nicht vermeiden lassen, die Maschine neben einem Gasherd oder Kohleofen installieren zu müssen, dann muss eine Isolierwand mit Aluminiumfolie auf der Seite, die zum Herd oder Ofen zeigt, zwischen beiden Geräten eingesetzt werden.

Die Maschine darf nicht in Räumen aufgestellt werden, in denen die Temperatur unter 0°C fallen kann.

Wasserzulauf- und Ablaufschlauch dürfen nicht geknickt oder eingeklemmt werden.

Achten Sie beim Installieren des Geräts darauf, dass es im Fall einer Störung für den Techniker gut zugänglich ist.

Richten Sie das Gerät genau waagrecht aus, indem Sie die Schraubfüße weiter heraus oder hinein schrauben. Legen Sie zum Ausgleichen von Bodenebenen auf keinen Fall Karton, Holzstücke oder ähnliche Materialien unter das Gerät.



1 Satz Gummipuffer (4055126249)

Sie erhalten dieses Zubehör bei Ihrem Vertragshändler.

Diese Gummipuffer werden besonders für lose, rutschige Böden und Holzböden empfohlen.

Stellen Sie das Gerät auf die Gummipuffer, um Vibrationen, Geräusche und das „Wandern“ des Geräts während des Betriebs zu verhindern.

Lesen Sie aufmerksam die dem Bausatz beiliegende Anleitung.

Wasserzulauf

Ein Zulaufschlauch wird mitgeliefert und befindet sich im Inneren der Trommel.

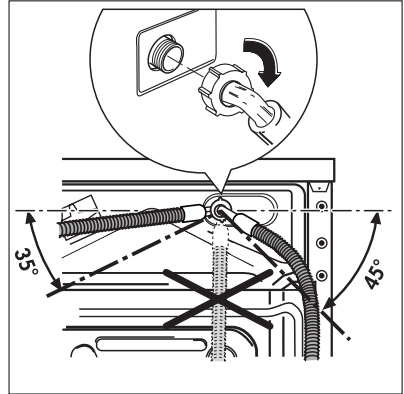
Dieses Gerät muss an eine Kaltwasserleitung angeschlossen werden.

Verwenden Sie für den Wasseranschluss nicht den Schlauch Ihres bisherigen Gerätes.

1. Öffnen Sie die Tür und ziehen Sie den Zulaufschlauch heraus.
2. Schließen Sie den Schlauch mit dem Winkelverbindungsstück an die Maschine an.

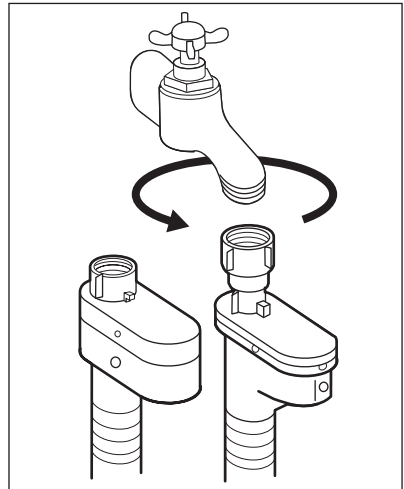


Richten Sie den Zulaufschlauch nicht nach unten. Führen Sie den Schlauch in einem Winkel nach links oder rechts, je nach der Position des Wasserhahns.



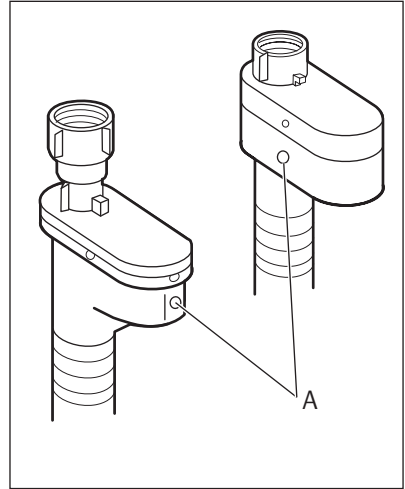
3. Schließen Sie den Schlauch korrekt durch Lösen der Ringmutter an. Ziehen Sie die Ringmutter nach dem Positionieren des Zulaufschlauchs wieder fest, um Wasseraustritt zu vermeiden.
4. Schließen Sie den Schlauch an einen Wasserhahn mit einer 3/4" Schlauchverschraubung an. Verwenden Sie stets den mit dem Gerät mitgelieferten Schlauch.

Der Zulaufschlauch darf nicht verlängert werden. Ist er zu kurz und möchten Sie den Wasserhahn nicht verlegen, müssen Sie einen neuen, längeren Schlauch speziell zur Verwendung für Waschmaschinen kaufen. Die Installation muss gemäß den geltenden Vorschriften des lokalen Wasseramts und der Gebäuderegulierung durchgeführt werden. Prüfen Sie den für einen sicheren Betrieb des Geräts vorgeschriebenen Mindestwasserdruck in Kapitel "Technische Daten".



Wasserstopp-Vorrichtung

Der Wasserzulaufschlauch ist mit einer Wasserstopp-Vorrichtung als Schutz gegen Wasserschäden ausgestattet, die durch das natürliche Altern des Schlauchs auftreten können. Dieser Fehler wird durch ein rotes Feld im Sichtfenster "A" angezeigt. Sollte sich diese Störung einstellen, drehen Sie den Wasserhahn zu und lassen Sie vom Kundendienst den Schlauch ersetzen.



Wasserablauf

Das Ende des Ablaufschlauchs kann auf drei Weisen angeschlossen werden:

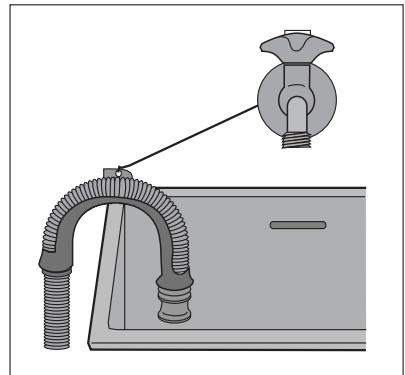
1. **Das Ende des Schlauchs wird mit der mit dem Gerät mitgelieferten Plastikschauchführung über die Beckenkante gehängt.**

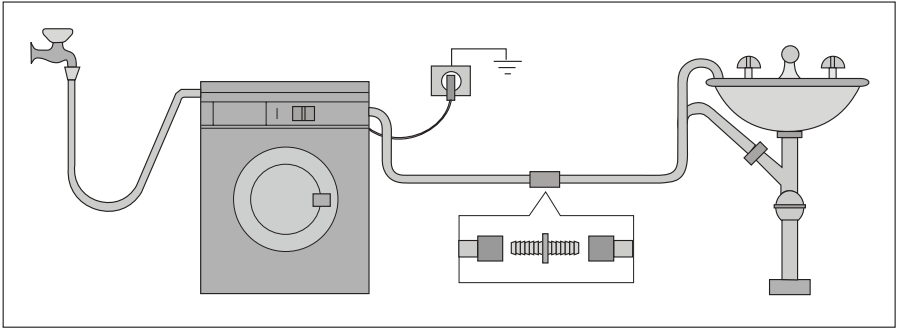
Achten Sie in diesem Fall darauf, dass das Schlauchende nicht abrutschen kann, während Wasser aus dem Gerät abläuft.

Fixieren Sie es mit einem Stück Schnur am Hahn oder befestigen Sie es an der Wand.

2. **Sie können den Schlauch an den Wasserablauf eines Waschbeckens anschließen.** Das Verzweigungsstück muss sich oberhalb des Siphons befinden. Der Anschluss muss einen Abstand von mindestens 60 cm vom Fußboden haben.
3. **Direkte Einleitung in ein Ablaufrohr bei einer Höhe nicht unter 60 cm und nicht über 90 cm.**

Das Ende des Ablaufschlauchs muss stets belüftet sein, d.h. der Innendurchmesser des Ablaufrohrs muss größer sein als der Außendurchmesser des Ablaufschlauchs. Der Ablaufschlauch darf nicht geknickt werden.





Der Ablaufschlauch darf auf max. 4 Meter verlängert werden. Einen Verlängerungsschlauch und ein Verbindungsstück erhalten Sie bei unserem Kundendienst.

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Die Daten der elektrischen Anschlusswerte finden sich auf dem Typenschild innen an der Gerätetür.

Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung in Ihrem Haus für die erforderliche Maximallast geeignet ist. Berücksichtigen Sie dabei auch die anderen Elektrogeräte, die Sie verwenden.



WARNUNG!

Das Gerät an eine geerdete Steckdose anschließen.



WARNUNG!

Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch Missachtung der Sicherheitshinweise entstehen sollten.



WARNUNG!

Nach der Installation des Geräts muss das Netzkabel leicht zugänglich sein.



WARNUNG!

Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, muss dies durch unseren Kundendienst durchgeführt werden.

UMWELTTIPPS

Das Symbol  auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts

erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Verpackungsmaterial

Materialien mit dem Symbol  sind wiederverwertbar.

>PE<=Polyethylen

>PS<=Polystyrol

>PP<=Polypropylen

Solche Materialien können der Wiederverwertung zugeführt werden, indem sie ordnungsgemäß in den entsprechenden Sammelbehältern entsorgt werden.

Umwelttipps

Um Wasser und Energie zu sparen und die Umwelt nicht unnötig zu belasten, beachten Sie bitte folgende Tipps:

- Normal verschmutzte Wäsche kann ohne Vorwäsche gewaschen werden. Dies spart Waschmittel, Wasser und Energie (und die Umwelt wird weniger belastet).
- Die Maschine arbeitet wirtschaftlicher, wenn sie ganz gefüllt ist.
- Mit einer entsprechenden Vorbehandlung lassen sich Flecken und gewisse Verschmutzungen entfernen; danach kann die Wäsche bei niedrigerer Temperatur gewaschen werden.
- Dosieren Sie das Waschmittel entsprechend der Wasserhärte, dem Verschmutzungsgrad und der Wäschemenge.

